

Tourist magazine / Reisemagazin

TRAVEL EYE



FREE OF CHARGE
KOSTENLOS



www.travel-eye.eu

Year / Jahrgang 11 | November 2017–February 2018 / November 2017–Februar 2018

Relax, advent, winter...

Entspannen, Advent, Winter...



MKMONT
ILLUMINATIONS

Traditional producer of Christmas
decoration and illumination

Traditionelle Hersteller von Weihnachtsdekoration,
Dekoration und Beleuchtung



For more than 25 years
we brings
Christmas comfort
to your towns
and shops

Schon 25 Jahre
bringen wir Ihnen
Weihnachtsbehangen
für alle Städte
und Geschäfte

vanocni
vyzdoba
.cz



Průmyslová 6, 431 51 Klášterec nad Ohří
tel.: +420 474 316 733 info@mkmont.eu

www.mkmont.eu

We will design, produce and realize the decoration of your home, company or town!
Wir vorschlagen, herstellen und realisieren Ihnen Dekoration Ihres Hauses, Geschäfts oder Stadt!



Sehr geehrte Leser, der Sommer scheint definitiv vorbei zu sein und es herrscht trüber Herbst. Tage werden kürzer, die Sonne wagt sich kaum zu zeigen und die meisten von uns leiden unter herbstlicher Melancholie. Jede Jahreszeit hat jedoch auch attraktive Seiten, daher sollten Sie sich durch den

bevorstehenden Winter nicht aus der Ruhe bringen lassen und sich allmählich auf Schnee, Wintervergnügen und vor allem die näher kommende Weihnachtszeit freuen. Anstatt von Depressionen und düsterer Laune sollte Sie lieber Grog oder Glühwein kochen und unserer neue Zeitschrift durchblättern. Überzeugen Sie sich davon, wie schön es bei uns während des ganzen Jahres ist.

Sie werden sehen, dass Advent und Weihnachten in Tschechien eine einmalige Atmosphäre haben – Duft von Glühwein und Weihnachtsgebäck, reichlich geschmückte Weihnachtsbäume und Weihnachtslieder. Verbringen Sie bei uns eine wunderschöne Weihnachtszeit und Silvester oder genießen einen fabelhaften Winterurlaub in den hiesigen Bergen voller toller Skipisten und angenehmer Hotels. Inspirieren Sie sich durch unsere Ausflugstipps und kommen uns besuchen, um zu sehen, was unser wunderschönes Land inmitten Europas zu bieten hat.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2018.

Marcela Kohoutová, verantwortliche Redakteurin

Dear Readers,

Summer has definitely left us, and dreary autumn has set in. The days have grown shorter, the sun barely shows itself, and most of us have developed the down feeling of autumn. Instead of depression and dreary moods, prepare grog or mulled wine and read our new magazine. You will again be convinced that the entire year is pleasant with us. You will see that advent and Christmas in the Czech Republic have a unique atmosphere, associated with the aroma of mulled wine and sweets, beautifully decorated trees and the sounds of Christmas carols. You can have both an enjoyable Christmas and a fun New Year's Eve celebration or enjoy a great winter vacation in our mountains, full of excellent ski slopes and pleasant hotels. Select from our vacation tips, and take a look at what our beautiful country in the heart of Europe has to offer.

We wish you a merry Christmas and a happy New Year in 2018..

Marcela Kohoutová, Editor-in-Chief


Weihnachten
in Třešť
2




Christmas
in Třešť
3

Kloster Strahov
4



Veneration of
the Infant Jesus
4

Vimperk
7



Škoda Museum
6

Adventsjubiläum
in Jindřichův
Hradec
8



Kláštorec
nad Ohří
9

Statutarstadt
Teplice
9



A Few Things
that Give You
Strength
10

Karlovy Vary
11



Tatra Technical
Museum in
Kopřivnice
15

Bei jedem
Wetter im
Untergrund –
Südmähren
14



Ferdinand
Porsche Birth
House
16



31. 10. 2017



31. 10. 2017



26. 10. 2017

Just coming out
Erscheint gerade jetzt

Travel EYE

Tourist-Magazin/Tourist magazine

November 2017 – February 2018/

November 2017 – Februar 2018

Herausgegeben von/Published by: KAM po Česku

Registriert/Registered: MK ČR E 17866; ISSN 1802–8659

Adresse/Address: Kubelíkova 1108/30, 130 00 Praha 3

Tel.: +420 222 944 816–7

Handy/Mobil: +420 602 223 279

E-mail: redakce@kamocesku.cz

www.kamocesku.cz

Herausgeber/Publisher: Lucie Sládková (sladkova@kamocesku.cz)

Chefredakteur/Chief editor: Luděk Sládek (ludek@kamocesku.cz)

Verantwortlicher Redakteur/Managing editor:

Marcela Kohoutová (kohoutova@kamocesku.cz)

Stellvertretender Chefredakteur/Deputy Chief editor:

Miroslav Foltýn (foltyn@kamocesku.cz)

Werbung/Advertising: (redakce@kamocesku.cz)

Grafischer Entwurf und Bearbeitung/Graphic design and layout:

Luděk Dolejší

Web: Jakub Novák

Übersetzungen/Translation: Pavel Vančura;

Jazykový institut Praha, s.r.o.

Druck/Printed: Akontext, spol. s r. o.

Foto auf der Titelseite/Photo on the cover page:

© Prague City Tourism

Mit der Annahme des Werkes zur Veröffentlichung, erlangt der Herausgeber das Recht zur Verbreitung des Werkes in gedruckter sowie elektronischer Form. Für die Veröffentlichung der Annonce und der PR-Artikel ist der Auftraggeber verantwortlich. Für Programmänderungen ist der Veranstalter verantwortlich. Nachdruck und jedwede Verbreitung sind nur mit Einverständnis des Herausgebers möglich.

By accepting the work for publication, the publisher acquires the distribution rights in print and electronic form. The contractor is responsible for the publication of advertisements and PR articles; the promoter is responsible for any change in the program. Reprinting and distribution are only permitted with the consent of the publisher.



Weihnachten in Třešť

Die meisten von uns können sich die weihnachtliche Poesie ohne einen leuchtenden Christbaum vorstellen. Jedoch viel früher als Weihnachtsbäume werden in unseren Familien in Třešť die Weihnachtskrippen aufgestellt..

Der Krippenbau in Třešť hat eine mehr als zweihundertjährige Tradition. Anfang des 19. Jahrhunderts gab es hier die ersten Papierkrippen, seit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts erschienen auch Holzfiguren. Die örtlichen Schnitzer schnitzen Holzfiguren und – tiere bis heute.

Interessant ist die traditionelle Krippenwanderung. Jedes Jahr vom 26. Dezember bis 2. Februar öffnen sich alle Türen von mehr als zwanzig Haushalten auf dem sogenannten Bethlehem-Weg, in denen Sie herzlich willkommen sind und die Ihnen ihre einzigartige Krippenszene direkt zu Hause vorzeigen. Seit 2008 ist unsere Krippenwanderung ein

bisschen länger – sie führt bis ins Zentrum Prags, in den Turm Jindřišská..

Der Bethlehem Weg wurde Ende 2015 in die Liste der immateriellen Volkskulturgüter der Tschechischen Republik eingetragen. Nehmen Sie die Einladung nach Třešť – der Stadt der Krippen – an und genießen Sie die Weihnachtsatmosphäre nicht nur zu Weihnachten.



Město Třešť

www.trest.cz



Christmas in Třešť

Christmas poetry can't be imagined without a Christmas tree shining brightly. In Třešť there is also a nativity scene in addition to the tree. The construction of nativity scenes in Třešť has more than two hundred-year tradition.

At the beginning of the 19th century there were paper nativity scenes, and from the second half of the 19th century, mostly wooden figures. Local carvers carve wooden figures and animals to this day. Every year between 26th December and 2nd February it takes place The way of nativity scenes. It means, that visitors can visit more than twenty households who are happy to welcome them and show them their unique nativity scene right at home. Since 2008 the The way of nativity

scenes is a bit longer and leads up to the Jindřišská Tower in Prague. At the end of 2015 The way of nativity scenes was registered at the List of Non-Material Goods of the Traditional and Folk Culture of the Czech Republic. Accept the invitation to Třešť – town of nativity scenes and enjoy the atmosphere of Christmas not only on Christmas time.

www.trest.cz





Franz Kafka Museum in Prag

Die Dauerausstellung „Die Stadt K. Franz Kafka und Prag“ wurde im Sommer des Jahres 2005 in Prag eröffnet. Franz Kafka kam am 3. Juli 1883 in Prag zur Welt, er starb am 3. Juni 1924 im Sanatorium Hoffmann im österreichischen Kierling und wurde am 11. Juni 1924 auf dem Neuen jüdischen Friedhof in Prag-Strašnice beigesetzt. Die Ausstellung entstand in Barcelona und wurde im Jahre 1999 dort eröffnet. In den Jahren 2002–2003 war sie im Jewish Museum in New York zu sehen und seit 2005 wird sie im einzigartigen Gebäude der Hergetova – Ziegelei am Kleinseitner Moldauufer in Prag präsentiert.

Ausgestellt werden:

- alle Erstauflagen von Kafkas Werken
- Korrespondenz, Tagebücher, Manuskripte, Fotografien und Zeichnungen
- dreidimensionale Exponate
- fünf audiovisuelle Stücke und ein Soundtrack, die eigens für die Ausstellung entstanden sind.

Das Shop auf dem Gelände der Hergetova cihelna hat Kafkas Werke, Biographien über Franz Kafka und Souvenirs, wie z.B. Ansichtskarten, Fotos, Tassen und mehr im Angebot.

FRANZ KAFKA MUSEUM
HERGETOVA CIHELNA
 Cihelná 2b
 118 00 Prag 1-Kleinseite
 Tel.: +420 257 535 373 (Büro/Shop)
 Tel.: +420 257 535 507 (Ausstellung)
 E-Mail: office@kafkamuseum.cz (Büro, Shop, Reservierung)
 Öffnungszeiten – geöffnet täglich: 10–18 Uhr



Foto © Franz Kafka Museum 2017



Kloster Strahov

Das Kloster Strahov, weltweit berühmt für seine Klosterbibliothek und Gemäldegalerie, ist das älteste Prämonstratenkloster in Böhmen und eines der bedeutendsten architektonischen Denkmäler landesweit.



Die königliche Prämonstratenserordens-Kanonie wurde 1143 vom Olmützer Bischof Heinrich Zdik und König Wladislaw II. gegründet. In der Zeit der Hussitenkriege war das Kloster verwaist. Ende des 17. und Anfang des 18. Jhd. wurde das Kloster im opulenten Stil des Barocks umgebaut. Der vorhandene Bücherbestand und umfangreiche Schriftsammlungen wurden in dem einst zu diesem Zweck errichteten Theologischen Saal verstaub. Ende des 18. Jhd. wurde die Bibliothek um den großen prunkvollen Philosophischen Gewölbesaal erweitert. 1950 wurde das Kloster

geschlossen und die Ordensbrüder wurden in ein Sammellager verbannt. In Jahren 1992–1993 wurde das Kloster neu eröffnet und in Stand gesetzt. Insbesondere der Philosophische Saal erfuhr eine aufwendige Rekonstruktion, die stolze eineinhalb Jahre in Anspruch nahm.

Die Strahover Klosterbibliothek ist eine der wertvollsten historischen Bibliotheken in Tschechien. Sie umfasst mehr als 200 000 Bände, davon etwa 3000 Manuskripte und 1 500 Inkunabeln. Der umfangreiche Bücherbestand ist auf die zwei Säle und mehrere Depositorien verteilt.

Tel.: +420 233 107 718
www.strahovskyclauster.cz



Veneration of the Infant Jesus

Veneration of the Prague Infant Jesus is a spiritual extension of Christmas. We bow down to Christ embodied, we profess that God took onto Himself human form and recognise that childhood is part of it.



human life, from beginning to end. In His conception, birth, and childhood we meet the real God, as well as in his adulthood, death, and resurrection. Adult Jesus, Master and teacher, later on invites his disciples: "In truth I tell you, unless you change and become like little children you will never enter the kingdom of Heaven." (Matthew 18,3)

Kláster Pražského Jezulátka
Karmelitská 9, 118 00 Praha 1
e-mail: mail@pragjesu.cz
tel.: +420 257 533 646
www.pragjesu.cz



"God made himself nothing, taking the very nature of a servant being made in human likeness..." (Phil 2,7) Jesus Christ experiences complete



Klosterschatzkammer wird geöffnet

Das älteste Prämonstratenserkloster in Böhmen im Herzen Prags unweit der Burg, gegründet vom böhmischen Herrscher, dem Herzog Wladislaus II., im Anlass von Olmützer Bischof Heinrich II. Zdík im Jahr 1143, ragt über Jahrhunderte unweit der Burg als bedeutendes Geist – und Kulturzentrum Prags empor.

Man besuche seine Interieure und siehe sich die ältesten romanischen Teile des Konventsgebäudes mit der Ausstellung, die sich dem Gründer des Ordens dem Heiligen Norbert widmet, dessen Reliquien aus Magdeburg in die Basilika vom Strahov im Jahr 1626 übertragen wurden, und auch mit dem Detailmodell des ganzen Klostergebäudes im Maßstab 1:100 an.

Man gehe durch den historischen Kreuzgang, man blicke in den barocken Kapitelsaal und gelegentlich in zwei historische Refektorien hinein, von denen der größere, der in der Vergangenheit zum Tafeln im Sommer benutzt wurde, mit der monumentalen Freske ausgeschmückt wurde.

Man bewundere im Geschoss mehr als zwei Hundert Gemälde aus der Sammlung der Gemäldegalerie vom Strahov, die dank der Sammlungstätigkeit der hiesigen Äbte bereits im Jahr 1836 entstand. Autoren der Gemälde sind bedeutende Maler von der Gotik bis in die Hälfte des 19. Jahrhunderts. Neben der sehenswerten Sammlung der gotischen Tafelgemälde wird man von der Sammlung der manieristischen Bilder gefesselt, von denen einige in den Sammlungen von Rudolf II. ursprünglich untergebracht wurden, unter anderem gibt es hier Werke von B. Spranger, J. Heintz und Q. Ravesteyn. Neben der großen Sammlung der flämischen Malerei gibt es hier auch viele Werke der mitteleuropäischen Maler des 18. Jahrhunderts.

Beim Besuch ist es unmöglich, die neu geöffnete Schatzkammer überzugehen, die die wertvollsten liturgischen Gegenstände, besonders Monstranzen, Kelche, Abtsstäbe oder mit vielen Edelsteinen dekorierte Pektoralien vorstellt. Neben den Gegenständen aus Edelmetallen werden

rare Gewänder der Äbte vom Strahov hier vom 18. Jahrhundert bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts vorgeführt.

Geöffnet täglich 9.30 bis 11.30 und 12.00 bis 17.00 Uhr (geschlossen am Ostersonntag).

Gemäldegalerie vom Strahov
Strahovské nádvoří 1/132
118 00 Praha 1 – Hradčany
Tel.: +420 233 107 746
E-mail: galerie@strahovskyclaster.cz
www.strahovskyclaster.cz





ŠKODA
SIMPLY CLEVER

ŠKODA MUSEUM

ŠKODA Museum and ŠKODA AUTO production shops

We would like to invite you to Mladá Boleslav, only 60km from Prague, on ŠKODA Museum tour and on the ŠKODA AUTO production shops excursion. An individual ŠKODA Museum tour anytime during the opening hours. Pre-booked excursions to the ŠKODA production shops, ŠKODA Museum guided tours and foreign language presentations.

ŠKODA Museum und Produktionswerke ŠKODA AUTO

Wir laden Sie in Mlada Boleslav, nur 60 km von Prag, zur Werksbesichtigung der Produktionsstätten ŠKODA AUTO ein. Individuelle Besichtigung des Museums ist jederzeit im Rahmen der Öffnungszeiten möglich, Besichtigungen des Museums mit einem Museumführer, Werksbesichtigungen der Produktionsstätten ŠKODA AUTO und Führungen in einer Fremdsprache nach vorheriger Bestellung.

ŠKODA Museum, Tř. Václava Klementa 294, Mladá Boleslav
T +420 326 832 038, museum@skoda-auto.cz
museum.skoda-auto.cz



VIMPERK

Besuchen Sie diese Stadt unter dem Boubín und gleichzeitig auch Tor zum Böhmerwald.

Advent 2017:

1. Dezember
Vimperker Hölle

2. Dezember
Weihnachtsmärkte + Anzündung
des Weihnachtsbaumes

31. Dezember
Silvesterfahrten der Sonderzüge

Tourismusbüro Vimperk
náměstí Svobody 42
385 01 Vimperk
infocentrum@mesto.vimperk.cz
www.vimperk.cz

Weihnachten in Tábor



Tábor kleidet sich festlich mit Hilfe der romantischen Weihnachtsverzierung, der altböhmisches Lieder, der Bilder des bekannten tschechischen Malers Josef Lada, der teuflischen Show und auch der Weihnachtsgeschichten mit den Riesenengeln an. Man komme zu uns und man genieße Weihnachtszauber.

1. 12. ab 16.30 | Žižkovo náměstí | Feierliche Anzündung des Weihnachtsbaumes – mit den Weihnachtsliedern, dem Punsch, und der Engels-

post.

5. 12. ab 17.00 | Žižkovo náměstí | Mit Teufeln gibt es auch Scherze – Nikolausbescherung

9. 12. ab 9.00 nach 18.00 | Žižkovo náměstí | Altböhmischer Weihnachtsmarkt – traditionelle Kunstgewerbeherzeugung, altböhmisches Musikkapellen, Vorführung der Weihnachtsbräuche, 13 m hoher Engel und Weihnachtsgeschichte des wandernden Puppentheaters

14. 12. ab 19.00 | Jakobskirche | Adventskonzert – Gabriela Beňačková, Jakub Pustina

3. – 23. 12. | Náměstí T.G.M. | Weihnachtsstimmung und Adventsbuden – Staropražská galerka und der Straßenleierer Jan Bondra spielen an den ausgewählten Tagen

6. 12. – 6. 1. | Galerie 140 | Weihnachten nach Lada – dem Maler Josef Lada gewidmete Weihnachtsausstellung – Reproduktionen seiner Werke, historische Förmchen, Dekorationen, Pfefferkuchen, Weihnachtskrippen und auch der Baum der erfüllten Wünsche

1. 1. 2018 ab 15.30 | Wallfahrtskirche Klokoč | Neujahrsorgelkonzert – Weihnachtsmusikstücke,



– lieder und – improvisationen





Adventsjubel in Jindřichův Hradec



Advents – und Weihnachtszeit in Jindřichův Hradec bringt einmalige Feststimmung. Sie wird vor allem durch reiches Kulturprogramm ergänzt. Seine Übersicht findet man unten und auch auf den Internetseiten www.jh.cz.

Advents – und Weihnachtsprogramm in der Stadt wird mit der Veranstaltung JINoHRÁTKY-Spiele von Jindřichův Hradec angefangen, dem einzigen Festival der Weihnachtskrippen in der Tschechischen Republik. Die Anzündung des Weihnachtsbaumes wird bei dieser Gelegenheit am ersten Adventswochenende auf dem Platz Náměstí Míru stattgefunden, und zwar am Sonntag, dem 3. Dezember. Es fehlt nicht an Advents – und Weihnachtskonzerte, Singer – und Musikauftritte und es verdient bestimmt Erwähnung auch die erste Veranstaltung im nächsten Kalenderjahr, das Neujahrsfeuerwerk auf dem Platz Náměstí Míru.

Ausgewählte Kulturveranstaltungen

- 2. Dezember | Nikolausfahrt mit Dampfbzug
- 2.–3. Dezember | JINoHRÁtky-Spiele von Jindřichův Hradec, II. Jahrgang
- 3. Dezember | Feierliche Anzündung des Weihnachtsbaumes
- 7. Dezember | Adventskonzert Chvála zpěvu (Lob des Gesangs), Johannes-der-Täufer-Kirche

- 9. – 10. Dezember | Adventstage im Haus des Gobelins
- 9. Dezember | Adventskonzert von X-TET, Mariä-Himmelfahrt-Kapelle
- 9.–10. Dezember | Weihnachtsmärkte im Stadtzentrum und Adventstage im Schloss
- 9.–10. Dezember | Advent im Museum der Fotografie und der modernen Bildmedien
- 10. Dezember | Adventskonzerte des Sinfonieorchesters von Jindřichův Hradec, Maria-Magdalena-Kapelle
- 12. Dezember | Weihnachtskonzert von Petr Přibyl, Museum der Fotografie und modernen Bildmedien
- 17. Dezember | Weihnachtskonzert Trumpet Tune, Johannes-der-Täufer-Kirche
- 17. Dezember | Adventskonzert, Johannes-der-Täufer-Kapelle
- 21. Dezember | Weihnachtskonzert PS Smetana, Johannes-der-Täufer-Kirche
- 24. Dezember | Gesungene heilige Messe, Weihnachtsgottesdienst, Propstkirche



- 24. Dezember | Mitternachtsmesse, evangelische Kirche
- 25. Dezember | Weihnachtsmesse, evangelische Kirche
- 25. Dezember | Gesungene heilige Messe, Propstkirche
- 26. Dezember | Weihnachtskonzerte YMCA, Maria-Magdalena-Kapelle
- 30. Dezember | Kleiner Silvester, Dampffahrt mit Feuerwerk
- 1. Januar 2018 | Neujahrsfeuerwerk

Touristinfo der Stadt Jindřichův Hradec
Informační středisko město Jindřichův Hradec
 Panská 136/1, 377 01 Jindřichův Hradec
 tel. +420 384 363 546
 E-mail: info@jh.cz
www.infocentrum.jh.cz



Elisabeth-Kirche



Gartenhaus im Herbst



Schlossplatz mit Pestsäule

Statutarstadt Teplice

Wir laden Sie zum Herbstbesuch der historischen Perle Nordwestböhmens ein. Die Stadt wurde in der Vergangenheit als „Kleines Paris“ oder „Salon Europas“ genannt“.

Statutarstadt Teplice ist wegen ihrer Kurgeschichte seit Urzeiten bekannt. Unsere Gäste können Schloss mit Schlossgarten, Haus der Kultur und Erzgebirgisches Theater, Sporthalle und Aqua-

zentrum, Botanischen Garten, Kurhäuser und anliegende Parkanlagen, Sternwarte mit Planetarium und auch Doubravská hora (Teplitzer Schlossberg) besuchen.

Touristinfo/Turistické informační centrum
Benešovo nám. 840
415 01 Teplice
Tel.: +420 417 510 666-8
E-mail: tic@teplice.cz
Web: www.teplice.cz



Schlossgarten mit Pavillon



Außenraum des Botanischen Gartens

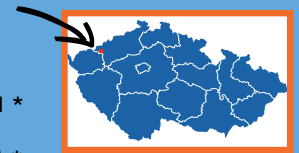


Theater mit Park

foto © archiv městav



Klášterec nad Ohří * Klösterle an der Eger



- * Schloss mit Porzellanmuseum und Märchenland *
- * Schlosspark mit Lehrpfaden * Barockkirche *
- * Uhrenmuseum * Drei Mineralquellen im Kurbad *
- * Burgruinen und Naturaussichten * Skiareal Alšovka *



- * Chateau with Porcelain Museum and Fairyland *
- * Chateau park with nature trails * Baroque church *
- * Clock Museum * Three mineral springs in Spa *
- * Ruins and natural views * Ski resort Alšovka *

Genießen Sie den Urlaub mit uns!
Enjoy the holiday with us!

Touristeninformationszentrum/Tourist Information Centre
nám. Dr. E. Beneše 85, 431 51 Klášterec nad Ohří
Tel.: +420 474 359 687, E-Mail: icklasterec@muklasterec.cz

www.klasterec.cz



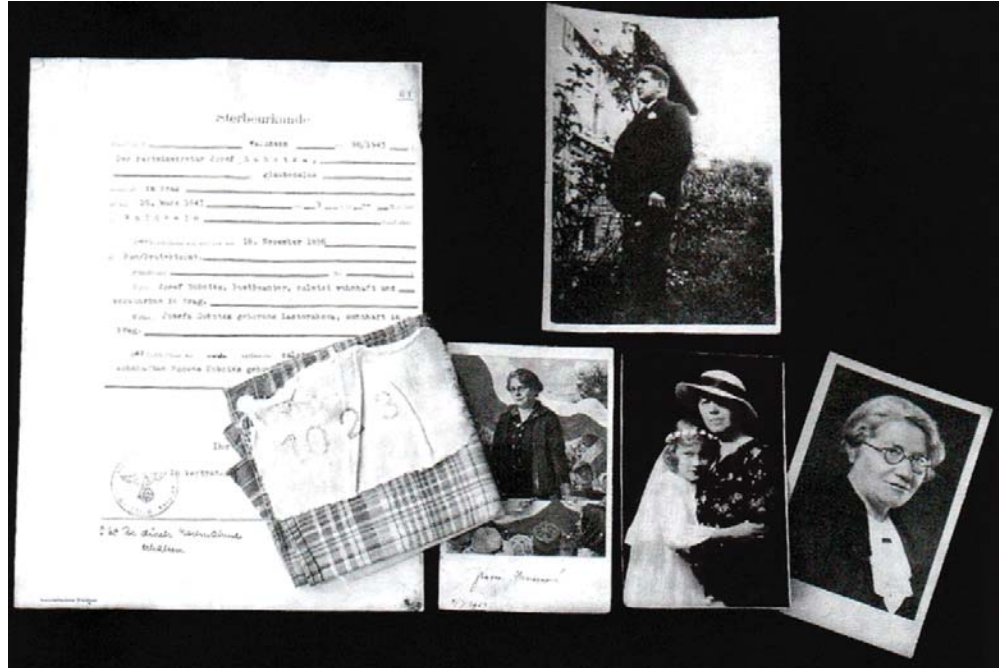
A Few Things that Give You Strength



Anděla Dvořáková

It may not be necessary to introduce to the older readers, the Chairwoman of the Czech Union of Freedom Fighters (CUFF), Mrs. Anděla Dvořáková. Nevertheless, there are others who deserve to learn more about this elegant and graceful lady. Her life story began on May 30, 1927 in Sudovice (District of Příbram).

Her father was a Czechoslovak National Social Party MP and the editor in chief of Melantrich Publishing House. No wonder then, that in 1939 he was taken as a hostage and imprisoned. Later he was released, but for his activities in a resistance group, he was arrested again. This time he was transferred to a prison in Waldheim, Germany, where on March 26, 1943 he was beaten to death by Nazis. After his death Anděla had only a few things to remind her of him. These are for example the death certificate, a handkerchief with the prison number on it, a photo of Anděla's godmother F. Zemínová, a photo of her mother and finally a photo of her father standing in front of their house (see the photo). Until the occupation her mother worked as a grammar school headmistress, but she spent the war years in prison. Anděla had to leave grammar school and hide. Finally,



From family album...



Andela Dvorakova was a frequent guest of commemorative actions in the Terezin Memorial

under an assumed name and with the help of an illegal organisation she graduated from a teaching institute. After the war she married a successful businessman.

She worked in his family business, but only until 1948, when both of them had to leave the firm.

Then Anděla and her husband worked in a ČKD factory as labourers. She joined CUFF in 1946 and there held all positions. In 2001 she was elected the chairwoman of CUFF.

Apart from her involvement in the Union of Freedom Fighters, from 1947 she was an official



of the Spartak Hořovice sporting organisation, the chief of the ice-hockey team and Chairwoman of the District Ice-hockey Union of Beroun as well as the head of the Hořovice Winter Stadium until 2000. Moreover, from 1968 she was the presiding member of the rehabilitation committee on behalf of CUFF as well as a lay judge of the Beroun District Court. She has received many awards, but she values most the Jan Masaryk Commemorative Medal, conferred to her for heroism and work.

Recorded in June 2009



www.pamatnik-terezin.cz
www.facebook.com/TerezinMemorial

národní kulturní památka



Karlovy VARY°

ERLEBNISSE AUF SCHRITT UND TRITT

Romantische Promenadenbummel, der Besuch hiesiger Museen, das gastronomische Können der Karlsbader Chefköche, geheimnisvolle Winkel in den tiefen Kurwäldern,

wohltuende Anwendungen – Karlsbad kann man mit all Sinnen genießen.

Überzeugen Sie sich selbst von der Schönheit des Kurortes mit KarlovyVARY° CARD!
www.karlovyvary.cz



Mariénbad – ein Ort für Ihren Urlaub

Haben Sie das Gefühl, dass Sie abschalten sollten? Sind Sie in der Arbeit, zu Hause, in der Schule überfordert? Nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie nach Mariénbad zum Entspannen. Mit einem Partner, Familie oder Freunden.

Die bezaubernde Stadt, umgeben von Wäldern, bietet eine umfassende Palette von sportlichen Aktivitäten und erholsamen Möglichkeiten. Die Stadt hat eine Fülle von natürlicher Schönheit, saubere Luft, große Flächen von Parkanlagen und den außergewöhnlichen Reichtum von natürlichen Heilquellen. Mariénbad ist eine Stadt der Jugend, eine Stadt für die Sportbegeisterten, im Sommer und im Winter.

Romantik im Winter

Haben Sie im Sommer keine Zeit? Das macht nichts, kommen Sie im Winter. Die Winterzeit in Mariénbad ist für viele Besucher immer noch ein großes Geheimnis, obwohl sie genauso schön und vielleicht sogar noch schöner als in anderen Jahreszeiten ist. Am Rande der Stadt befinden sich 1,6 km langen Abfahrtspisten und 90 km Langlaufloipen. In Mariénbad erwarten Sie auch Kinderpark, Skiverleih, zwei Skilifte und eine einzigartige Gondelbahn.

Weitere Informationen unter
Tourist Info Dienstleistungen:
Tel.: +420 354 622 474
Email: infocentrum@kisml.cz
www.marianskelazne.cz



© Léčebné Lázně Mariánské Lázně
www.mariénbad.cz

text © Bc. Barbora Tintérová; foto © Léčebné lázně Mariánské Lázně a.s.

JAN BECHER MUZEUM



EXKURSION & VERKOSTUNG

Kommen Sie... Schauen Sie... Probieren Sie!

Besuchen Sie das Jan Becher Museum direkt im Zentrum von Karlsbad, wo seit dem Jahre 1867, lange 143 Jahre, der Becherovka hergestellt wurde. Direkt in den Räumen des Museums haben wir für Sie eine Überraschung vorbereitet: die Verkostung nicht nur unseres einzigartigen Becherovka, sondern auch anderer Produkte der Firma Jan Becher. Wir führen Sie durch die umfangreiche Ausstellung und ursprüngliche Kellerräume und zeigen Ihnen eine Vielzahl zeitgenössischer Exponate und Fotografien. Und weil die genaue Zusammensetzung des Becherovka schon mehr als 210 Jahre ein Geheimnis ist, laden wir Sie zu einer Filmvorführung ein, die Ihnen vielleicht hilft einige Geheimnisse der Produktion dieses magischen Likörs aus dem Herzen Europas zu enthüllen.

Wir erwarten Sie:
Dienstag–Sonntag 9.00–17.00

T.G. Masaryka 282/57, Karlovy Vary
360 01 Czech Republic
tel.: +420 359 578 142
e-mail: muzeum@pernod-ricard.com
www.becherovka.cz, www.becherovka.com

Man genieße euer Ostböhmen

Wenn man Ostböhmen besucht, kann man edle Traditionen, einzigartige Menge der Burgen und auch Schlösser, Militärfestungen und -befestigungen kennenlernen, aber auch viele Sportarten treiben und schöne Natur genießen.



Burg Kunětická hora



Burg Svojanov



Grulicher Festungsgebiet



Festung Orlice



Nationalgestüt Kladruby nad Labem



Skiresort Buková hora



Schloss Litomyšl



Faschingszüge von Hlínsko und der Umgebung



Wassertalsperre Seč



VÝCHODNÍ ČECHY



Pfad in den Wolken, Dolní Morava

Mehr Tipps für Ausflüge
findet man auf der offiziellen
touristischen Webseite der
Pardubitzer Region
www.ostboehmen.info

Den märchenhaften Winter in der Region Vysočina erleben



Wettkämpfe fanden im 1910 in Nové Město statt. Damals konnte man hier die ersten öffentlichen Wettläufe sehen. Um den Goldenen Ski kämpften die Wettläufer zum erstenmal im Jahre 1934.

In der Umgebung von Vysočina Arena haben die Skilauffreunde die Gelegenheit, sich eine der vielen markierten Strecken auszuwählen. Im eigenen Komplex findet man auch 450 Meter langen Ring. Mehr als 150 km Langlaufloipen locken die Besucher in die Žďár und Nové Město Regionen.

Wenn Sie Skifahren bevorzugen, dann stehen Ihnen zur Verfügung vier Lokalitäten – Fajtův kopec, Karasín, Svratka oder Fajtův kopec.

Eine schöne Kulisse für das Skifahren bietet die Hl. Jan Nepomucký Kirche auf dem Grünen Berg in Žďár. Das hiesige Denkmal war im 1994 in die Liste des weltlichen Kultur und Naturerbes UNESCO eingetragen.

Vysočina Tourism, p. o.
 Na Stoupách 144/3
 586 01 Jihlava
 Email: info@vysocinatourism.cz
www.vysocinatourism.cz
www.region-vysocina.cz

Ist in der Winterzeit genug Schnee, dann wird aus Vysočina das richtige Paradies für Schifahrer und Schiläufer. Für das Böhmisches-Mährisches Hochland (auf tschechisch Českomoravská vrchovina oder Vysočina) ist das hügelige Terrain typisch. Gibt es im Winter genug Schnee, bietet die Region eine der besten Möglichkeiten für Schiläufer in der Tschechischen Republik an. Außerdem gibt es in der Gegend viele Schiareals, die besonders für Familien mit Kindern geeignet sind.

Das Wintersportzentrum befindet sich in Norden der Region. Besonders erwähnenswert sind zwei Zentren in der Umgebung der Städten Žďár und Nové Město. Es ist kein Problem, hier weder Ski- noch Langzulaufen. In der Nähe von Nové Město wurde das weltbekannte Areal Vysočina Arena in der Vergangenheit ausgebaut. Das Areal ist nicht nur für das Skilaufen, sondern auch für das Biathlon im Winter und MTB im Sommer bekannt. 2013 hat in der Vysočina Arena die Weltmeisterschaft im Biathlon stattgefunden.

Das nächste Areal kann man in der Nachbarschaft von Ski-Hotel finden. Die wichtigen internationalen Schiwettkämpfe sind hier zu Hause. Die ersten





Punkva-Höhlen

Südmähren

Bei jedem Wetter im Untergrund

Zauberhöhlen

Mährischer Karst nimmt eine besondere Stellung unter touristischen Attraktionen Südmährens ein – **das größte und bestens entwickelte Karstgebiet** in der Tschechischen Republik, liegend nur ein paar Kilometer nördlich von Brünn. Man kann in den Wintermonaten die Höhlen **Vypustek-Höhle**, **Punkva-Höhle** mit mächtigen unterirdischen Räumen mit Tropfsteinverzierung oder **Sloup-Šošůvka-Höhlen** besuchen, die den längsten, der Öffentlichkeit zugänglichen unterirdischen Rundgang anbieten (1230 m).

Man kann dann zur Abwechslung die künstlich errichtete, im Sandsteinmassiv gehauene Kunsthöhle im Inneren des Bergs Milenka in der Gemeinde **Rudka bei Kunštát** besuchen. Man bereite sich auf Treffen mit gehauenen Rittern von Blaník oder mit Präsidenten T. G. Masaryk vor.



Labyrinth unter dem Krautmarkt, Brünn



Weitere Höhlen kann man auch in den südlichsten Teilen Südmährens betreten. Nur nicht weit von **Vranov nad Dyjí** findet man im Nationalpark Podyjí **Ledové sluje (Eisgrotten)** – 14 Höhlenräumen mit Länge mehr als 400 m und Tiefe zirka 30 m.

Unter Pflasterung der historischen Städte

Direkt im Herzen der königlichen Stadt Znojmo gibt es Eingang in den **Untergrund von Znojmo**. Es ist das größte System der unterirdischen Gänge und Keller in der Tschechischen Republik, und zugleich eines der größten Labyrinthsysteme Mitteleuropas. Dieses einzigartige Labyrinth hat Länge fast 27 km und stellenweise hat es bis 4 Sohlen – alle sind jedoch nicht zugänglich. Man kann sie im klassischen oder auch gespenstischen Rundgang, und ebenso in den 3 speziellen Adrenalinrundgängen besuchen.

Die Stadt **Brünn** hat auch ihren ausgedehnten Untergrund – es sind für Öffentlichkeit zugänglich: mittelalterliches **Labyrinth unter Zelný trh (Krautmarkt)**, **Mincmistrovský sklep (Münzenmeister Keller)** auf dem Platz Dominikánské náměstí oder **Beinhaus der Jakobkirche**. Man kann auch im Rahmen des Projekts der Veröffentlichung des Untergrunds Brünns **die technischen Kollektoren** oder einen der am meisten geheim gehaltenen **Schutzräume unter Spielberg** besuchen. Er entstand in der NS-Zeit als Luftschutzraum gegen amerikanische und sowjetische Bombardierung Brünns. Man kann nicht bei der Untersuchung des Untergrunds Brünns **die Kasematte auf dem Spielberg** vergessen, die besonders in der Barockzeit als befürchtetes Gefängnis für die schwersten und gefährlichsten

Verbrecher der ganzen Monarchie und später auch für die politischen Häftlinge diente.

Keller mit Weinbukett

Ganz andere Stimmung wartet auf Sie im **Schlosskeller von Valtice**. Sein Sitz hat hier das Weinnationalzentrum und man begegnet hier Wein auch im **Untergrund von Valtice** – im einzigartigen Kellerlabyrinth der historischen Weinkeller mit Gesamtlänge von 710 m und in der Reihe der weiteren Weinkeller in der Weingemeinden Südmährens.

Mehr touristische Hinweise und auch Veranstaltungskalender für Südmähren findet man auf www.suedmaehren.cz.



Neue Ausstellungen, Mährischer Karst



Valtice-Untergrund



Hřebenáč, Sloup-Šošůvka-Höhlen

Tatra Technical Museum in Kopřivnice

The Technical Museum provides a unique opportunity to explore the history of the famous TATRA car manufacturer under one roof. The exhibition has seven multilingual video boxes where visitors can learn everything there is to know about the history of Tatra. Smartphone owners can also access a lot of fascinating information via QR codes.

The museum has 70 cars, countless models, engines and rarities from across the world on show. The most popular and most interesting exhibit includes the reconstruction of the first automobile in Austria-Hungary called the "Präsident", which is a true copy of the original. Known among the people as the "horseless carriage", it was manufactured in Kopřivnice in the late 19th century. Other original attractions include a small Tatra 11 from 1923, which was the first to be built using the

typical, globally known and still recognized TATRA construction concept with a tubular backbone, swinging semi-axles and an air-cooled engine. The Aerosaně V 855 from 1942 was the first prototype of the small aerodynamic V 570 car, which is strikingly reminiscent of the VW Beetle. The Tatra 600 Tatrplan convertible built for Stalin in 1949, the Tatra 87, which became famous due to the adventures of Hanzelka and Zikmund, a replica of the first lorry from 1898, the most famous truck in Tatra

history – the Tatra 111, dispatching trucks, an eighteen-cylinder tank engine, a railroad handcar and the greatest exhibit and a National Cultural Heritage – the express train carriage the Slovak Bullet (Slovenská Strela) from 1936, which welcomes visitors at the entrance to the museum.

Part of the Tatra Technical Museum includes a unique exposition of Dana and Emil Zátopek, the phenomenal Czech Olympians.

Tatra Technical Museum in Kopřivnice
Záhumní 367/1, 742 21 Kopřivnice
Opening hours – annual
May – September 9.00–17.00
April – October 9.00–16.00
(open daily except Mondays)
tel.: +420 556 808 421
e-mail: recepc@tatramuseum.cz
www.tatramuseum.cz



Technisches Museum Tatra in Kopřivnice

Das technische Museum bietet eine einzigartige Möglichkeit an, unter einem Dach sich die ganze Geschichte der weltbekannten Autowerke TATRA anzusehen. In der Exposition gibt es 7 mehrsprachige Video-Gestelle. Mit ihrer Hilfe erfahren die Besucher alles, was sie sich über Tatra und seine Geschichte interessieren. Die Besitzer der Smartphones gehen zu vielen interessanten Auskünften mittels der QR-Coden ein.

Das Museum stellt 70 Kraftfahrzeuge, ungezählte Modelle, Motoren und Weltunikate auf. Zu den meist besuchten und interessantesten Exponaten gehört der wiederholte Bau des ersten Kraftfahrzeuges in Österreich-Ungarn. Es ist eine genaue Kopie des Originals, der sog. „Kutsche ohne Pferde“, wie der Wagen Präsident im Volksmund genannt wurde. Er wurde in Kopřivnice (Nesselsdorf) zu Ende des 19. Jahrhunderts erzeugt. Die weitere Originalmerkwürdigkeit ist u. a. der kleine Tatra 11 aus dem Jahr 1923. Bei seinem Bau wurde zum ersten Mal die typische und in der Welt be-

kannte und bis jetzt anerkannte Tatra-Konzeption benutzt. Es heißt die Wagenbaukonzeption mit der zentralen Tragröhre, Schwenkhalbachsen und mit dem luftgekühlten Motor. Weiterhin Aeroschlitten V 855 aus dem Jahr 1942 und der erste Prototyp des kleinen aerodynamischen Wagens V 570, der auffällig ähnlich wie VW-Käfer ist. Tatra 600 Tatrplan Kabriolet für Stalin aus dem Jahr 1949. Tatra 87, der besonders durch die Reisenden Hanzelka und Zikmund bekannt wurde. Replik des ersten Lastkraftwagens aus dem Jahr 1898, der berühmteste LKW in der Tatra-Geschichte Tatra 111, Ent-

deckungsreisenfahrzeuge, Panzer-Achtzylinder, Schienenkraftwagen und nicht zu letzt ebenfalls das größte Ausstellungsstück und zugleich Nationalkulturdenkmal, der Eisenbahnschnellwagen „Slowakischer Pfeil“ (Slovenská strela) aus dem Jahr 1936, der direkt am Museumseingang die Besucher begrüßt.

Der Bestandteil des Technischen Museums Tatra ist auch die einzigartige Exposition von Dana a Emil Zátopek, der phänomenalen tschechischen Olympioniken.

Technické muzeum Tatra v Kopřivnici
Záhumní 367/1, 742 21 Kopřivnice
Öffnungszeiten – ganzjährig
Mai–September 9.00–17.00
Oktober–April 9.00–16.00
(geöffnet täglich außer Montag)
tel.: +420 556 808 421
e-mail: recepc@tatramuseum.cz
www.tatramuseum.cz



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

Ferdinand Porsche Birth House

We invite you to visit a recently reconstructed house, the 1875 birthplace of Ferdinand Porsche, automobile designer and creator of Volkswagen Beetle. On the authentic site crucial historical moments of engineering and design arts are presented, including Ferdinand Porsche's lifework. Open Fri-Sun from 9 a.m. to 5 p.m.

Enjoy the combined admission to the Porsche Birthplace and ŠKODA Museum in Mladá Boleslav for CZK 100/50.

Ferdinand Porsche Geburtshaus

Wir laden Sie zu einer Besichtigung des neu sanierten Hauses ein, in dem im Jahre 1875 der Automobilkonstrukteur und Erbauer des Volkswagens Ferdinand Porsche geboren wurde. Geöffnet Freitag – Sonntag 9:00 – 17:00 Uhr.

Nutzen Sie das Kombiticket für das Porsche-Geburtshaus und das ŠKODA Museum im Mladá Boleslav zum Preis von 100 CZK/50 CZK.

Tanvaldská 38, Liberec – Vratislavice nad Nisou, T: +420 326 832 028,
+420 326 832 038 E: vratislavice@skoda-auto.cz,
porsche-house.com, museum.skoda-auto.com

Prague:winter

Winter and
Christmas in Prague:
Find your inspiration!

Alles zum
winterlichen und
weihnachtlichen
Prag!

www.prague.eu



Prague
City Tourism

Prague:emotion

